

7. Beiblatt

Beiblatt zur Parlamentskorrespondenz.

30. März 1949.

312/J

A n f r a g e

der Abg. Dr. T s c h a d e k, M a r k, M a r c h n e r und G e n s e n
an den Bundesminister für Justiz,
betreffend den erweiterten Wirkungskreis der Justizangestellten.

- - -

Vor ungefähr 10 Monaten haben im Justizministerium Besprechungen zur Neuregelung des erweiterten Wirkungskreises der geprüften Fachbeamten des Justizdienstes stattgefunden. Der Herr Justizminister hat eine entsprechende Novellierung der 6. Gerichtsentlastungsnovelle, bzw. der Verordnung des Justizministeriums Nr. 412/29 zugesagt. Bis zum heutigen Zeitpunkt ist jedoch eine Neureglung nicht erfolgt, obwohl der herrschende Richterangel eine Entlastung der Richter dringend notwendig erscheinen lässt und obwohl die Wünsche der Fachbeamten des Justizdienstes auf diesem Gebiet allgemein berechtigt empfunden wurden.

Die gefertigten Abgeordneten stellen daher an den Herrn Bundesminister für Justiz die

A n f r a g e :

Ist der Herr Bundesminister für Justiz bereit, eine Novellierung der 6. Gerichtsentlastungsnovelle, bzw. eine Abänderung der Verordnung des Bundesministeriums für Justiz Nr. 412/29 vorzunehmen, die eine Erweiterung des selbständigen Wirkungskreises der Fachbeamten des Justizdienstes vorsieht?
